

Protokoll

der Delegiertenversammlung vom Samstag, 14. März 2020

um 09.00 Uhr, Gemeindesaal Burg, 5736 Burg

- Vorsitz: Brigitte Barth, Präsidentin CASW
- Übriger Vorstand: Marie-Therese Müller, Kommunikation / Willi Badertscher, Vizepräsident / Karl-Friedrich Barthel, Verbandsdirektor / Christoph Geissmann, Aktuar
- Entschuldigt: Dora Bär, Kassierin / Käthi Baumann / Fritz Werren, MK
- Musikkommission: Brigitte Baumann
- Traktanden: 1. Begrüssung 2. Gedenken an die Verstorbenen 3. Wahl der Stimmenzähler 4. Protokoll der DV vom 17.3.2018 in Küttigen 5. Jahresbericht der Präsidentin 6. und 10. Rechnungsvorlage 2019 und Jahresbeiträge 2020/21 7. Wahlen Vorstand Lied 1: "A little bit music" -- Pause -- 8. Mutationen 9. Jahrestätigkeiten 2019 / 2020, 11. Nächste DV2022 12. Varia 13. Ehrungen, Verabschiedungen Lied 2: „Ein schöner Tag“
- Präsenzliste: An der diesjährigen DV wurde folgende Präsenz protokolliert:
- | | |
|---|---------|
| Total Anwesende (inkl. Ehrenmitglieder, Vorstand, Musikkommission und Gästen, Zahlen in Klammer vom letzten Mal): | 39 (60) |
| Stimmberechtigte | 24 (41) |
| Absolutes Mehr | 13 (21) |
| anwesende Chordelegationen | 12 (15) |
| abwesende Chöre | 12 (9) |
- Entschuldigt: MC Kirchleerau, Chor Staffelbach, MC Mättenwil, Singspatzen und TuCanta Strengelbach, Schulchor Music-4US, Insieme Chor, MC Brittnau, FC Strengelbach, MC Rothrist, UC Kölliken, MC Reitnau
- Gäste: Heinz Lüscher, Präsident AKG, Tagespräsident / Andy Dössegger, „seetalsingt“ / Artho Karl, AKG, Präsident Chorverband „Hasenberg“ Hans-Peter Steiner, Vizeamman Gemeinde Burg
 Von der Presse ist der „Wynentaler“ vertreten.

Trakt. 1: Begrüssung

Der Männerchor Burg singt engagiert unter der Leitung von Lubomir Rachunek zur schönen Einstimmung. Der Dirigent begrüsst alle herzlich auf der Burg und teilt dazu mit, dass Kaffee und Dessert von der Gemeinde gespendet sind. -- Herzlichen Dank, Applaus
 Auch die Präsidentin CASW, Brigitte Barth, begrüsst alle freundlichst. „Wir hätten mehr Leute verdient! Wir gehen mit gesundem Menschenverstand und sorgfältigem Umgang vor -- auch zeitlich straff.“

Nun das Wort an Hans-Peter Steiner, Vizeamman Burg:

Guten Tag. Wir haben viele Aktivitäten, so ist auch der Ammann heute bereits besetzt. Zuerst ein geschichtlicher Abriss: Beim Schulhaus stand die Burg. Sie wurde von den Schwyzern im 11. Jahrhundert geschleift. Im 19. Jh. wird die Ruine zum Aufbau des Schulhauses verwendet. Mit 94 ha ist Burg die zweitkleinste Gemeinde im Kanton Aargau. 1864 Gründung der Zigarrenfabrik, heute Dannemann damals „Burger Söhne“. 1892 hatte die Gemeinde 2 Telefone dank Rudolf Burger. Das war damals sehr früh. Heute sind wir 1323 Einwohner. Früher 20 Bauernhöfe heute noch einer (Haupterwerb). 2 Jahrgänge Kindergarten und 1.-6. Klasse im Dorf.

Finanziell knapp. Hohe Sozialkosten, hoher Unterhalt Strassen, Wasserversorgung, Verwaltung in Menziken. Auch kulturell einiges: Chansonetten, MC Burg, Verkehrs- und Verschönerungsverein, Kulturkommission mit Projekten z.B. 5./6. Juli Dorffest. Danke. – Applaus.
Brigitte Barth: Wir sind knapp beschlussfähig. Es sind 12 Chöre mit 18 Delegierten anwesend plus 6 Stimmen VS und MK. Tagespräsident ist Heinz Lüscher.

Trakt. 2: Gedenken an die Verstorbenen

Unser Verbandsdirektor, Karl-Friedrich Barthel: Jeder folgt in seinem Leben einer Strasse. Keiner weiss, wann und wo sie endet. Alle hinterlassen Spuren und manche kreuzen unseren Weg. Einige werden wir nicht vergessen. Auch wenn sie für immer gehen. In unseren Herzen und Erinnerungen bleiben sie.

Der englische Schriftsteller Henry Scott, er wurde 101 Jahre alt, sagte einmal: Ich bin nur über die Schwelle gegangen in den nächsten Raum. Was wir füreinander waren, das sind wir noch. Zeige keine Mine des Ernstes und der Sorge. Lache wie wir immer zusammen gelacht haben. Bete und lächle und denke an mich. Es geht weiter. Warum soll ich aus deinen Gedanken sein, nur, weil ich aus deinem Blick bin?

Dies die berührenden Worte von Fred. Er verliest die Liste der Verstorbenen des letzten Jahres. Es sind 6 Frauen und 9 Männer.

„Im Namen des gesamten Vorstands CASW sprechen wir nochmals nachträglich unser tiefes Beileid aus. Wir werden allen ein ehrendes Andenken bewahren.“

Wir erheben uns um gemeinsam mit dem Lied: „Die Rose“, vorgetragen vom MC Burg, in Gedanken bei den Verstorbenen zu sein.

Trakt. 3: Wahl der Stimmzähler

Willi Badertscher lässt folgenden Stimmzähler wählen: Jürg Bajker vom MC Burg. Einstimmig. Mit Applaus.

Trakt. 4: Protokoll der DV 2018 vom 17. März 2018 in Küttigen

Keine Bemerkungen

Trakt. 5: Jahresbericht der Präsidentin (leicht vereinfacht)

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Gäste. Beginnen möchte ich wie immer mit guten Gedanken.

„Lieder tragen die emotionalen Schwingungen aller Menschen, in sich. Die Naturwesen spüren diese. Deshalb lieben die Naturwesen die alten Lieder: die Volkslieder.“

(Marco Pognacnik, *1944, slowenischer Bildhauer)

Zum Chor-Alltag der vergangenen zwei Jahre: 2019

Der MC Menziken hat sich per 2.4.19 aufgelöst. Der GC Safenwil hat auch die Segel gestrichen. Auf Ende 2019 hat der kreative und erfolgreiche Chor aufgehört.

Die beiden KC Singsalabim und Sforzata sind leider 2019 auch bereits wieder aufgelöst.

Die Erfolgsmeldungen: Aufnahme des KCs „TuCANTA“ aus Strengelbach und der speziellen Chöre Chor „Insieme Aarau – Lenzburg“ und des Jugendchors „Music-4-Us“ aus Zofingen.

Bilanz: Ende 2019 verfügt der CASW über einen mittelmässig stabilen Chorbestand.

Wir verzeichnen Austritte von älteren, klassischen Chören aber auch Zugänge von Jugendchören und dem Spezialchor „Insieme“.

Wie sieht die Zukunft aus? Das Singen scheint gesichert. Wir können einerseits mit positiver Aufbruchstimmung voranschauen. Workshops, Strategiesitzungen fanden genügend statt und wurden auch gerne besucht. Beim AKG „Aargau-singt“ wird unter der neuen Führung von Heinz Lüscher weiter engagiert und unermüdlich gearbeitet. Mangeln tut es an der Basis. Mir scheint, die Chöre sind mit der Vorstellung professioneller zu arbeiten schlicht überfordert. Andererseits bin ich mir nicht sicher, ob neue Strategien unser klassisches Chorwesen retten. Geliebtes, Vertrautes wird wohl verschwinden.

Mit dem neuen Service-Center, Leiter Marcel Hasler, geht die Professionalisierung in die richtige Richtung. Es liegt an den Chören die Angebote zu nutzen.

Eine Straffung der Verbandsstrukturen ist auch wichtig. Im Kreis der Unterverbände hat sich schon einiges getan. Freiamter Sängerbund und Sängerbund Hasenberg gehen zusammen zum „Sängerbund Freiamt-Hasenberg“ und die Bezirksgesangsvereine Baden und Brugg schliessen sich zum „Chorverband Baden-Brugg“ zusammen. Der CASW könnte sich mit einer weiteren Fusion befassen. Zusammengehen mit den Seetalern.

Zu den CASW-Aktivitäten 2018 und 2019

Der Vorstand unter der Leitung der Präsidentin tagte in beiden Jahren je 1 Mal.

Die Musikkommission arbeitete gut zusammen, wann immer „Not an der Note“ herrschte.

Von ganzem Herzen Dank an meine Vorstandskollegen,-innen. Nichts ist so wertvoll wie der uneigennützig Einsatz eines Teams.

Sa., 6.4.19 CASW-Präsidenten- und Dirigenten-Konferenz. Wichtigste Themen: Neues Service-Center unter dem Leiter Marcel Hasler / Neue Adressdatenbank vorgestellt von Markus Herrmann / Demissionen im CASW-Vorstand: Aufrufe neuer Präsident-in, Kassier-in.

Die nächste PräDiriK findet 2021 im Naturama statt.

2018 Chor-Open-Air in Rothrist. Schöner beschwingter Anlass mit vielen Chorauftritten.

2019 Open-Air Küttigen. Froher, unbekümmerter Anlass, etliche echt gute Chordarbietungen.

Dazwischen kann der CASW 2019/20 einige Jubiläen für 25 und 35 Jahre Aktivsingen aussprechen. Er wird dies gern in einem feierlichen Akt an der DV20 tun

Eine schöne Anzahl Chöre haben 2018/19 ihre eigenen Konzerte bestritten. Erfreulich oft mit anderen Chören was qualitativ zu starken Auftritten führte.

Zum Schluss abermals ein guter Gedanke:

„Die Musik gehört zum Leben: Schon Adam und Eva haben gesungen.“

Burg, 14. März 2020, für den CASW, die Präsidentin Brigitte Barth

Kräftiger Applaus

Der Vizepräsident Willi Badertscher verdankt ganz herzlich das unermüdliche Wirken von Brigitte.
Kräftiger Applaus

Trakt. 6, 10: Rechnungsvorlage 2019 und Jahresbeiträge 2020/21

Da unsere Kassierin entschuldigt ist wie auch die Revisoren, berichtet unser Vizepräsident Willi Badertscher über diese Traktanden.

Beide Abschlüsse sind erfreulich.

Da keine Unterlagen nur Einnahmen, Ausgaben, Mehreinnahmen: (Zahlen in Klammern zuerst **2016** dann **2017**)

	2018		2019	
Total Einnahmen	(13'296.00)	10'374.00	(10'605.00)	10'437.00
Total Ausgaben	(11'861.10)	9'417.15	(10'671.55)	9'774.55
Mehreinnahmen	(1'434.90)	956.85	(- 66.55)	662.45

„Die Revisoren des MC Mättenwil bestätigen in Stichproben die Prüfung der Buchhaltung.

Alle Belege waren vorhanden und stimmten exakt mit den Buchungen überein.

Wir empfehlen die Jahresrechnungen 2018/19 zu genehmigen und danken Dora Bär für die saubere, korrekte und übersichtliche Buchführung. Ein imposanter Applaus ist hier am Platz.“

Willi: Ich überbringe Dora den Applaus und den Dank.

Ausserdem bleiben die Jahresbeiträge gleich.

-- Imposanter Applaus, einstimmige Genehmigung und Entlastung. --

Revision in zwei Jahren durch den MC Reitnau.

Trakt. 7: Wahlen Vorstand

Der Vorstand, ohne Präsidentin und ohne Kassierin, die demissionieren, wird in Globo und mit Applaus bestätigt.

Zur Ersatzwahl für die Präsidentin: Brigitte und andere haben 3 Jahre Nachfolger, -in gesucht. Sehr viel telefoniert. Lösung: Käthy und Willi machen Co-Präsidium. – Kräftiger Applaus

Ersatzwahl Kassierin: Brigitte Barth: Jemand spontan? Ich sage Dora, dass alle von ihr begeistert sind. Macht bitte aber in euren Chören Aufrufe. Es muss kein Profi sein. Kein Riesenaufwand, 1-2 Sitzungen. Das ist eine Bereicherung. Kurze Diskussion.

Wie viele Personen bleiben nicht zum Mittagessen? Sieben.

Lied 1: Singen entfällt wegen Corona

Pause

Trakt. 8: Mutationen

Das meiste wurde bereits im Jahresbericht gesagt. Es ist sehr erfreulich und erstaunlich, dass wir immer noch 4 Kinder-, Jugendchöre im CASW haben, den Jugendchor „Speuz“, den Insieme-Chor und den Schulchor „Music-4-US“ aus Zofingen und die Strengelbacher KC „Singspatzen“ und „TuCANTA“ (= 1 Chor)

Wir verzeichneten 74 (33) Eintritte und 74 (38) Austritte, davon 15 (10) Todesfälle. (Zahlen in Klammern vom Vorjahr). Ergibt:

Aktive Mitglieder	608 (561)	Zunahme: 47 (-5)
Männerchöre	11 (12)	
Frauenchöre	5 (5)	
Gemischte Chöre	4 (4)	
Jugendchöre	4 (3)	
Chöre total	24 (24)	

Die Präsidentin ist glücklich: 4 Jugendchöre!

Trakt. 9: Jahrestätigkeiten 2019 und 2020

Zusammenfassung des Berichts unseres engagierten Verbanddirektors Fred Barthel:

Open-Air in Küttigen am 24.5.19. Gerne erinnern wir uns. Das Ganze lag in den guten Händen der Singwerkstatt und des MC Küttigen unter der OK-Präsidentin Brigitte Käser. Dank für die sehr gute Organisation und die tadellose Durchführung. Und ich nehme an, der Vorstand pflegte zu schmunzeln als in der Kasse die Fränkli funkelten. Auch der Wettergott war gut gesinnt.

Brigitte Käser: Die Beschallung schlägt aber „ins gute Tuch“. Ergibt finanzielle Probleme.

In diesem Jahr kein Open-Air, da ja am 24./25.10. kantonales Chorfestival. Bitte die Chöre noch anmelden, Anmeldefrist nur bis Ende Monat. Angemeldet erst 21 Vereine und 10 Jugendchöre, aus dem CASW nur 3. Das ist sehr „mager“. Interessant sind auch die Gastchöre, z.B. von BS, LU, etc. Erwähnenswert ist auch die sensationelle Unterstützung der Stadt Brugg.

Die Festkarte kostet 60.00 Franken – mit Essen und z.B. Gospelchor. Fragen an mich oder Heinz Lüscher, Präsident AKG.

2021 wieder Schw. Chorwettbewerb, 30./31.10. in Chur. 2022 Schw. Gesangfest (Festival der Chöre) vom 20.- 28.5. in Gossau. Da können wir gemäss Statuten kein O-A durchführen. Fürs nächste Jahr müssten wir hier einen Verein finden, der dies organisiert. Unsere offizielle Anfrage, wer ist bereit?

Brigitte Käser, Präsidentin „Singwerkstatt“, Küttigen, erklärt, sie, mit MC Küttigen, könnten das machen.

- Die Präsidenten- und Dirigentenzusammenkunft im nächsten Jahr ist am 10. April wieder in Aarau im Naturama.

- Kurse für diverse Tätigkeiten im Gesangswesen finden im AKG statt. Bitte Website besuchen.

- Der Insieme Chor hat ein wunderschönes Konzert gegeben, ca. 35 Mitglieder! Alles auswendig! Rhythmusbegleitung eindrücklich mit innerer Begeisterung und wahrer Freude.
- Mit SUIISA Probleme, Hilfe holen bei uns
- Besuche der Vorstandsmitglieder bei den Vereinen. Leider manchmal Termin-Überschneidungen. Aber es ist sehr bereichernd andere Chöre zu besuchen und all die schönen Ideen zu erleben.

Ich danke für euer reges Mitmachen und wünsche allen viel Freude bei diesem doch so schönen Hobby, dem Singen. -- Applaus

Trakt. 10: Zusammen mit Trakt. 6 erledigt.

Trakt. 11: Nächste DV des CASW 2022

Wer führt sie durch? Hat jemand ein Jubiläum? Nichts. Der Vorstand kann auch einen Saal mieten und wir treffen uns so.

Trakt. 12: Varia

Willi Badertscher, Vizepräsident: „Villa Kunterbunt“ Motto des MC Burg an den Auftritten, Flyer, bedient euch. Die Männer des MC Burg haben die Kartenhäuschen, die auf den Tischen stehen selber gebastelt. Deshalb darf jeder eins mitnehmen.

Heinz Lüscher, Präsident AKG: Hinweis Chorwettbewerb und Gesangsfest in Gossau, die DV des SCV in Chur ist abgesagt. Man kann per E-Voting abstimmen.

- Taggeldversicherung und Haftpflicht- Kollektivversicherung werden vom Schw. Chorverband angeboten.

- Fahnenkurs in Seengen. 23 Fahnen! 9 - 12 Uhr, Ende März.

Brigitte, unsere Präsidentin, bedankt sich bei Heinz für die Infos.

Trakt. 13: Ehrungen, Verabschiedungen

Die Präsidentin: Wir kommen zur Ehrung von Fred. Fred Barthel, unser Verbandsdirektor, wird zum Ehrenmitglied des CASW ernannt. -- Kräftiger Applaus -- Brigitte: „Hast du nichts gewusst?!“

Sie schildert humorvoll die schöne „Karriere“ von Fred in den Chören und Verbänden.

Willi Badertscher, Vizepräsident des CASW: Brigitte Barth wird neues Ehrenmitglied. Sie brachte frischen Wind in den Verband und den Vorstand. Dabei ist sie seit 2012. Sie half auch stark bei der Fusion mit dem Wiggertaler Sängerbund.

Brigitte findet das etwas „übertrieben“ und erklärt, bei Problemen genüge ein Telefon an sie.

Zur Ehrung sollen nun die Sängerinnen und Sänger auf die Bühne. Hier stehen, schön angeordnet 20 Stühle. 1 Jubilar nimmt Platz. Er gehört zum MC Burg.

Man könnte auch eine Vertretung schicken. Dies macht Brigitte Käser, die den Blumenstrauss mitnimmt. Allerdings auch weil ihre Sängerin bereits aus dem Verein ausgetreten ist.

Der Vizepräsident verteilt Blumen und etwas Wein an andere verdiente Personen, z.B. die CASW Kommunikationsbeauftragte Marie-Therese Müller Urech für ihre grosse Arbeit.

Lied 2: Leider auch nicht gesungen.

Nun schliesst die Präsidentin CASW, Brigitte Barth, die Delegiertenversammlung. – Applaus --

Schön bleiben einige zum Essen.

Schluss: 11.29 Uhr

Teufenthal, im Frühling, Sommer 2020

Der Aktuar, Christoph Geissmann